

## INFOBLATT IT-Sicherheitsregelung IT-Notfallmanagement

- Verhalten bei IT-Notfällen – Ruhe bewahren & IT-Notfall melden.  
Lieber einmal mehr als einmal zu wenig anrufen!
- Wichtig ist, den Notfall schnell an die zuständigen Stellen zu melden.
- Beispielsweise IT-Sicherheitsbeauftragte und IT-Sicherheitskoordinatoren, KMU-Leitung sowie bei kritischen Störungen den IT-Dienstleister vor Ort.
- Nach der Meldung des Notfalls sind unverzüglich die zwingend erforderlichen Sofortmaßnahmen zu ergreifen.
- Brennt beispielsweise ein Serverraum, müssen gefährdete Personen in Sicherheit gebracht, die Feuerwehr benachrichtigt und der Brand gelöscht werden.
- Zielsetzung des Notfallmanagements ist es zu verhindern, dass durch eine Unterbrechung oder Störung die wichtigen Prozesse des Unternehmens betroffen werden.

### **Daher sollten möglichst rasch die vorbereiteten Kontinuitätspläne aktiviert werden:**

- Mitarbeiter ausführlich informieren und in den Aktionsplan einbeziehen, Reservesystem aktivieren, Rekonstruktion der Datensicherung mit IT-Verantwortlichen vorbereiten.
- Mögliche Terminverschiebung organisieren und die betroffenen Personen informieren.
- Je nach Art des Vorfalls, sind die Räume einzurichten, IT-Systeme und andere Geräte sind wieder in Betrieb zu nehmen.

## INFOBLATT IT-Sicherheitsregelung IT-Notfallmanagement

- Sobald alle Voraussetzungen für einen funktionsfähigen Normalbetrieb erfüllt sind, kann er wieder aufgenommen werden.
- Aus Krisen kann und sollte gelernt werden. Wie kam es dazu? Welche Auswirkungen hat es?
- Wie war die Reaktion? Welche Verbesserungsmöglichkeiten gibt es? Und was kann vorbeugend getan werden.
- Diese Fragen sollte ein Bericht des Notfallbeauftragten an die Leitung beantworten.
- Festgestellte Mängel und Verbesserungsmöglichkeiten sollten offen angesprochen und zeitnah behoben werden.
- Die **MCSS AG** wünscht viel Spaß und Erfolg mit mehr Cybersicherheit und Datenschutz.